

Beschlussvorlage



Sachbearbeitung Hochbau, Energiemanagement
Datum 02.09.2020

Vorberatung Ausschuss für Technik und Umwelt nicht öffentlich 15.09.2020
Vorberatung Gemeinderat öffentlich 22.09.2020

Vorlage Nr.: 2020/100

Betreff: **Erweiterung Kindergarten Neuburgstraße
- Vorstellung des Vorentwurfs und der Kostenschätzung vom 01.09.2020
erstellt von EH2A Freie Architekten aus 70176 Stuttgart**

Anlagen: Erweiterung Kindergarten Neuburgstraße; Baubeschreibung
Erweiterung Kindergarten Neuburgstraße; Flächen- und Kubaturberechnung
Erweiterung Kindergarten Neuburgstraße; Grundrisse, Schnitte, Ansichten
Erweiterung Kindergarten Neuburgstraße; Kostenschätzung nach DIN 276 vom
01.09.2020 erstellt von EH2A Freie Architekten

Beschlussantrag:

- Zustimmung zum Vorentwurf und zur Kostenschätzung vom 01.09.2020
erstellt von EH2A Freie Architekten aus 70176 Stuttgart
- Die Verwaltung wird beauftragt eine Kostenberechnung vorzulegen und den Bauantrag
erstellen zu lassen

Koch, Alexander

Steffen Weigel
Bürgermeister

Finanzielle Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:

ja nein

Auswirkungen auf den Stellenplan:

ja nein

Im Investitionshaushalt 2020 wurden Haushaltsmittel in Höhe von 80.000,-- € für die Erweiterung des Kindergartens Neuburgstraße veranschlagt.

Weitere Haushaltsmittel müssen im Investitionshaushalt 2021 und 2022 bereitgestellt werden.

Sachverhalt:

Gemäß Beschluss des Ausschusses für Technik und Umwelt wurde im Januar 2020 mit der Erweiterung des Kindergartens Neuburgstraße die EH2A Freie Architekten aus 70176 Stuttgart beauftragt (s. Drucksache 2020 Nr. 009).

Im Juli 2020 wurde der Verwaltung der Vorentwurf erstellt von EH2A Freie Architekten vorgelegt. Wünsche und Anregungen des Evangelischen Kindergartenträgers und der Verwaltung wurden aufgenommen und der Vorentwurf wurde entsprechend überarbeitet.

Die Technischen Anlagen und die Außenanlage wurden von Fachleuchten untersucht und in der Kostenschätzung kostenmäßig aufgenommen.

Bei der Erweiterung des Kindergartens Neuburgstraße, Baujahr 1953, handelt es sich um einen winkelförmigen Anbau, südlich über einen eingeschossigen Verbindungsbau am Bestandsgebäude angeschlossen und mit einem zweigeschossigen Gebäudeteil mit flach geneigten Satteldach nach Osten fortgesetzt (s. Anlage 4; Grundrisse Schnitte Ansichten).

Der Anbau soll in massiver Bauweise als KfW-Effizienzhaus 55 erstellt werden.

Der Anbau weist eine Brutto-Gesamt-Grundfläche (BGF) von 496 m² (EG = 315 m², OG = 181 m²) und einen Brutto-Rauminhalt (BRI) von 1.993,50 m³ (EG = 1.244,30 m³, OG = 749,30 m³) auf (s. Anlage 2; Flächen- und Kubaturberechnung).

Die Kinderkrippenräume sollen im Obergeschoss und die Räume der Ü3 –Gruppe im Erdgeschoss untergebracht werden.

Im Erweiterungsbau sollen neben den Gruppenräumen für die Ü 3- Gruppe und eine Krippengruppe weitere Räume: Essraum mit Küche, Schlafräume Sanitärebereiche, Personalraum und Garderoben untergebracht werden.

Beide Geschosse werden über eine offene Treppe miteinander verbunden.

Das Obergeschoss kann mittels Aufzug barrierefrei erreicht werden.

Der Erweiterungsbau kann durch einen Eingang auf der Südseite betreten werden.

Die erforderlichen PKW- Stellplätze werden an der Südseite erstellt.

Die Haustechnik HLSE muss am Bestand angeschlossen und dort wo notwendig auch im Bestand erneuert werden. Neben dem neu geplanten Gas- Brennwertkessel im Altbau soll für den Erweiterungsbau eine Luft-Wasser-Wärmepumpe installiert werden. Der Erweiterungsbau erhält eine Fußbodenheizung. Eine dezentrale Warmwasserversorgung ist mittels Durchlauferhitzer geplant. Bei den Elektroinstallationsarbeiten sind die Kosten für eine neu geplante Hausalarmanlage mit brutto ca. 22.000,-- € und eine PV-Anlage mit brutto ca. 25.000,-- € enthalten.

Durch den Erweiterungsbau wird der Anteil des Gartens, der momentan einen hohen Spielwert

aufweist, stark reduziert. Spielgeräte, die seit viele Jahre existieren, fallen weg.
Ein Umbau der vorhandenen Spielgeräte ist weder wirtschaftlich noch sicherheitstechnisch zu empfehlen.
Die gesamte Außenanlage muss aus diesem Grund neu geplant werden. Die Flachdachfläche über dem EG wird zum Spielbereich für die Krippe ausgebaut.

Eine detaillierte Baubeschreibung erstellt von EH2A Freie Architekten ist aus der Anlage 3 zu entnehmen.

Gemäß Kostenschätzung vom 01.09.2020 erstellt von EH2A Freie Architekten belaufen sich die Gesamtkosten einschl. Baunebenkosten auf brutto **ca. 1.834.500,-- €**, einschließlich 19%MwST für die Erweiterung des Kindergartens Neuburgstraße (s. Anlage 1; Kostenschätzung nach DIN 276).